

Martin-Gomm-Weg 2  
86169 Augsburg  
Homepage: [www.DJK-Augsburg-Nord.de](http://www.DJK-Augsburg-Nord.de)  
E-Mail: [djk-augsburg-nord@gmx.de](mailto:djk-augsburg-nord@gmx.de)

# Nordler Kurier

Vereinsmitteilung März 2010

## Termine 2010

21. Mai	DJK Bundessportfest in Krefeld
20. Juni	Radlerwallfahrt nach Pobenhausen
11. Juli	Sportlerwallfahrt nach Violau
24. Juli	Jakobslauf in Augsburg
18. Sept.	DJK Nord Bergmesse
25. Sept.	Besinnliche Bergtour
02. Okt.	Oasentag
17. Nov.	30 Minuten vor Gott

## Jahresbeitrag:

Kinder bis 6 Jahre frei	
Schüler 7-14 Jahre.....	49.- €
Jugendliche 15-17 Jahre.....	62.- €
Erwachsene von 18-59 Jahre.....	90.- €
Erwachsene von 60-74.....	67.- €
Ab 75 Jahre.....	44.- €
Familien mit Kinder bis 17 Jahre.....	130.- €
Arbeitslose, Zivis, Wehrpflichtige, Schüler ab 18, Azubi und Schwerbehinderte.....	63.- €
Die Zusatzbeiträge für Kegeln und Basketball bleiben unverändert.	
Nachzulesen auch auf unserer Homepage.	

Das Jahr 2009 verlief geordnet wie alle Jahre. Die Abteilungen kommen ihrem Spielbetrieb und Training nach, und unsere Gymnastik-Gruppen erfreuen sich einer regen Teilnahme.

Die allen Mitgliedern angebotenen Veranstaltungen wurden leider nur, von einem kleinen Kreis angenommen. Schade. Auch von der bei der Hauptversammlung angekündigten Mitarbeit, habe ich mir etwas mehr erwartet. Erfreulich war aber, dass sich ein kleiner Kreis über die anfallenden Arbeiten informiert hat. Wir wollen hoffen, dass sich langsam für meine Nachfolge etwas bewegt.

Was zur Zeit alle bewegt, ist jedoch unser Begegnungszentrum mit seiner Sportetage und Kegelbahn. Wir haben vor 32 Jahren mit der Pfarrgemeinde uns auf dieses Begegnungszentrum mit Sportetage gefreut, und bei seinem Bau viel investiert. Wir, und nicht nur wir, haben aber auch all die Jahre diesen schönen Gymnastikraum für unsere Gymnastikstunden und zum Tischtennispiel genutzt, sowie uns um den Betrieb der Kegelbahn gekümmert und den Erlös daraus der Pfarrei überlassen.

So wollen wir uns nun der Notlage unserer Pfarrei nicht entziehen und mit unserem Beitrag von jährlich 15.000.- € leisten. Trotz schwindender Mitgliedszahlen. Wir hoffen aber auch, dass die Pfarrgemeinde sich ihrer DJK erinnert, und Ihre Angebote wahrnimmt.

Unsere Mitgliedsbeiträge sind trotz der diesjährigen Erhöhung einer der niedrigsten in ganz Augsburg.

2010.- € ist die Höhe der freiwilligen Spenden, die unsere Mitglieder zur Erhaltung des Begegnungszentrum und der Sportetage beitragen, wobei ich besonders die Mitglieder der Gymnastik-Abteilung als besonders zahlreiche Spender hervorheben möchte. Wahrscheinlich im Laufe des Monats März wird unser Kassenwart diese Spenden einziehen und als Gesamtbetrag an St. Franziskus überweisen.

Die Spendenbescheinigungen werden Ihnen dann im kommenden Monat in einem verschlossenen Kuvert entweder übergeben oder mit der Post zugeschickt.

### Babyhospital- Bethlehem

Nochmals ein herzliches Vergeltsgott für alle Euren guten Wünsche und Spenden zu meinem 80. Geburtstag. Es hat mich sehr gefreut, dass meine Bitte um eine Spende für das Caritas Babyhospital in Bethlehem so viele erreicht hat. Ich werde den gespendeten Betrag direkt an das Hospital zu überweisen. Diese Spende von 2500.- € kommt von unseren DJK Mitgliedern (1065.- €) meinen Kegelfreunden und dem Chor (480.-€) und allen welche zu meiner Familie gehören (965.-€)

Ebenfalls werde ich unseren dortigen Reiseführer, welcher die Pilgergruppe unserer Pfarrei auf den Spuren Jesu, von Nazareth nach Jerusalem und Bethlehem mit diesem Kinderkrankenhaus führte, von unserer Spende für die Kinder Palästinas, welche unter dem Nahost-Konflikt am meisten leiden, davon Kenntnis geben.

Hermann Gerstmayr

### **Boccia**

Sind Sie, oder eventuell Ihr Mann „Spieler“?

Nicht so wie Sie vielleicht meinen, sondern mit dem Ball oder der Kugel.

Wir haben eine Anlage für Boccia, ja wie im Urlaub in Italien. Dort haben Sie bestimmt schon zugeschaut. Wie wär's mal, selbst einmal eine Kugel zu spielen. Wir sind immer montags ab 17:00 Uhr auf dem Platz hinter unserem Sportheim und Kugeln sind dort vorhanden.

Sie können aber auch mal „Könnern“ zusehen. So sieht der Spielplan unserer aktiven Spielerinnen und Spieler aus.

Sonntag 20. Juni Mannschaft - Bundesliga

Samstag 10. Juli Einzel - Jugend

Sonntag 26. September Einzel - Bundesliga

Sonntag 10. Oktober Einzel – Oberliga

Beginn ist immer ab 10:00 Uhr. Vielleicht sehen wir uns mal.

In der Saison 2009 haben alle aktiven Mitglieder am Spielbetrieb teilgenommen. Wir sind aber nicht zufrieden mit den Ergebnissen in diesem Jahr. Für das Jahr 2010 wünsche ich mir eine bessere Platzierung in allen Klassen.

### **Das waren die Platzierungen:**

#### **05.07.2009 Dreier 2. Bundesliga Rangliste DJK Augsburg Nord**

**1. Platz:** Renda Mariano, Milito Angela und  
Milito Antonio

#### **05.07.2009 Dreier 2. Bundesliga Rangliste DJK Augsburg Nord**

**3 Platz:** Tesoro Michele und Tesoro  
Margherita

#### **15.11.2009 Mannschaft Bundesliga 09**

**6 Platz:** Del Libano Francesco, Renda  
Mariano, Tesoro Margherita, Tesoro  
Michele, Tesoro Gianfranco, Milito  
Antonio und Milito Angela

**20.09.2009 2. Bundes Liga Einzel Memmingen 4 Platz:** Renda Mariano

**04.10.2009 2. BundesL. Einzel TSV Gersthofen 3 Platz:** Renda Mariano

**29.11.2009 Deutsche Meistersch. Einzel Damen 2 Platz** Renda Giovanna

**29.11.2009 Deutsche Meistersch. Einzel Damen 3 Platz** Milito Angela

Francesco Del Libano, Abteilungsleiter

### **Basketball**

Unglückliche Basketball-Saison zu Ende

„Einfach nur froh“ sind Uli und Matthias Häfele über das Saisonende. Von Anfang an stand der Spielbetrieb 2009/2010 unter keinem guten Stern. Sowohl die Herren (fünf Spieler) als auch die U 16 (drei Spieler) mussten auf wichtige Leistungsträger verzichten. Die U 20 war sowieso nur mit einem kleinen Kader von lediglich 7 Spielern angetreten. Doch hier stimmte wenigstens die Moral, so dass jeder Gegner mindestens einmal besiegt werden konnte. Das macht Hoffnung für die Zukunft, da das Team auf Bezirksliga-Niveau spielt und künftig bei den Senioren auf Punktejagd geht.

Bei den Herren reichte es nur zu zwei Siegen. Da halfen auch die Top-Leistungen von Marcus Obert nicht, der in der Liga die 3er-Konkurrenz gemeinsam mit Christoph Mader anführt. Der Rest des Teams war redlich bemüht und angesichts der Personalnot mit langen Einsatzzeiten zu sehr belastet. Da half es auch nicht, dass sich Trainer Uli Häfele „reaktivierte“ und mit Noteinsätzen wenigstens die Zahl von fünf Spielern auf dem Feld sicherte. Nur Neuzugang Bernd Baumgart ragte in Einsatzbereitschaft und Siegwillen hervor. Er ist eine echte Verstärkung!

Schlimm traf es die U 16, die nach vier extrem hohen Niederlagen aus dem Spielbetrieb der Bezirksliga genommen wurde. Zu viele Spielerausfälle machten es den Übriggebliebenen zu schwer, gegen die starke Konkurrenz zu bestehen. Der Trainingsfleiß ist aber ungebrochen. Das gilt auf für den jüngsten Nachwuchs, der mittlerweile 10 Jungs und Mädels umfasst.

Nun gilt es erst einmal zu Feiern.

Mit der Einweihung der Schulturnhalle etablierte sich im Herbst 1989 der Basketballsport in der Firnhaberau. Unsere DJK gab den damaligen Trendsportlern ein Zuhause. Insbesondere bei der

Pfarrjugend fand das Angebot großen Anklang. Vor 20 Jahren, am 8. Mai 1990 wurden die ersten Mannschaften zum Spielbetrieb im Verband angemeldet. Seitdem wurden fast 500 Punktspiele ausgetragen und insgesamt neun Meister- und 8 Vizemeister-Titel in den unterschiedlichen

Jugendklassen errungen, darunter eine Stadtmeisterschaft. Untrennbar verbunden mit den Erfolgen sind die Lizenztrainer Uli und Matthias Häfele die fast von Anfang an „dabei“ sind.

Groß gefeiert wird das runde Jubiläum am 24. April in der Schulturnhalle. Die DJK lädt dazu nicht nur alle „Ehemaligen“ zum Mitmachen ein. Das Programm ist demnächst den Schaukästen und der Homepage zu entnehmen. Danach beginnen für die Herren die Saisonvorbereitungen mit dem klaren Auftrag: Aufstieg in die Bezirksklasse.

Uli Häfele, Abteilungsleiter

### **Tischtennis**

In der aktuellen Saison nimmt unsere Tischtennisabteilung mit vier Herrenmannschaften am Spielbetrieb teil.

Die Erste kämpft dabei in der 1. Bezirksliga, also der höchsten Liga Schwabens, um den Klassenerhalt. In der heuer sehr starken und mit 12 Teams überfüllten Liga belegt sie momentan den drittletzten Platz. Angesichts des großen Rückstands auf das "rettende Ufer" erscheint der Ligenverbleib kaum mehr möglich. Diese Entwicklung war absehbar, da das Team vor der Saison gleich drei Spieler, die aus privaten und beruflichen Gründen abgewandert sind, ersetzen musste. Trotzdem hat die Erste in dieser Spielzeit auch gegen große Gegner schon viele bemerkenswert gute Leistungen gezeigt und wird im Saisonendspurt mit vollem Einsatz weiterkämpfen.

Unsere zweite Mannschaft, die als Aufsteiger in der 2. Bezirksliga spielt, hat natürlich auch unter den Abgängen der ersten Mannschaft zu leiden und musste einige Spieler ersetzen. Trotzdem hat man noch alle Chancen die Klasse zu halten. Momentan beträgt der Rückstand zum ersten Nichtabstiegsplatz einen Punkt. Diesen kann man aber in den verbleibenden vier Partien durchaus noch aufholen, weil es unter anderem noch gegen zwei direkte Konkurrenten geht. Insgesamt muss man die Leistung der Zweiten ausdrücklich hervorheben. Die Mannschaft schlägt sich viel besser als das vor der Saison zu erwarten war.

Die Dritte spielte - nach der letztjährigen Vizemeisterschaft - auch in dieser Saison lange um Platz eins in der 1. Kreisliga mit. Nach einigen schwächeren Auswärtspartien, in denen man fast immer nur Remis schaffte, ist aber nur noch Platz zwei möglich. Leider riss auch die tolle Serie von - saisonübergreifend gerechnet - 25 Spielen ohne Niederlage vor einigen Wochen. Dennoch kann die Saison als Erfolg verbucht werden, da sich einige Spieler im Gegensatz zur Vorsaison klar gesteigert haben. Ein großer Erfolg ist außerdem der Gewinn des Kreispokals durch einen 5:3-Finalsieg gegen den designierten Meister SV Ottmarshausen.

Unsere Vierte, die in der letzten Saison verlustpunktfrei Meister der 2. Kreisliga wurde, verzichtete heuer aufgrund der oben genannten Spielerabgänge auf ihr Aufstiegsrecht. Nach konstant guten Leistungen konnte man vor kurzem den Klassenerhalt sichern und damit das selbst gesteckte Saisonziel erreichen. Dabei konnten auch einige hoffnungsvolle Jugendspieler integriert werden. Da es in dieser Spielzeit leider nicht mehr für ein eigenes Jugendteam gereicht hat, sind wir froh, dass sich die jungen Spieler so gut bei den Herren eingefügt haben.

Julian Kienberger, stellvertretender Abteilungsleiter